

Nippeser Bürgerwehr: Fort X – mit der Vergangenheit die Zukunft gestalten



Nippeser Bürgerwehr im Austausch mit Mietern des Fort X – V.l.n.r.: Alexander Gewehr (Nippeser Bürgerwehr), Simon Seidel (Tanzcorps „De Höppemötzjer“), Beate Albrecht (Fidele Kölsche), Michael Gerhold (Nippeser Bürgerwehr), Frieder Kurbjeweit (Falken Köln), Willi Albrecht (Fidele Kölsche), Lukas Kasube (Pfadfinderstamm Draconis), Thorsten Buff (Kölner Jugendring)

Das negative Votum der Bezirksvertretung 1 (Innenstadt) bezüglich der Anhandgabe des Fort X an die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. sehen die Verantwortlichen der Gesellschaft als eine Herausforderung auf dem Weg zum Ziel. Wie im Vorfeld diverser Presseberichte zu entnehmen war, haben die Appelsinefunke ein bürgernahes Nutzungskonzept für den stark sanierungsbedürftigen Teil der ehemaligen Kölner Festungsanlage Fort X abgegeben und stehen darüber mit der Stadt Köln im Gespräch.

Kultureller „Veedelstreffpunkt“ statt „One-Man-Show“

Das vorgelegte Konzept sieht eine offene und erlebbare Nutzung der historischen Anlage für die Bürgerinnen und Bürger vor. Nach Vorstellungen des Traditionskorps sind neben Vortrags- und Führungsangeboten für Besucher und Anwohner, ein historisches Trauzimmer, ein Bürgerbüro, Ausstellungsflächen,

ein kleines Café/Bistro/Restaurant sowie die Nutzung der Außenflächen für zum Beispiel Konzerte, Theater und sonstige kulturelle Zwecke vorgesehen. In den Ferien sollen Kinder- und Jugendfreizeiten stattfinden können.

Verantwortungsbewußt ein Heim finden

Schon seit längerem suchen wir als Gesellschaft eine Bleibe in Schlagdistanz zu unserer karnevalistischen Heimat Nippes. Der Kölner Karnevalist unsere Kernkompetenz, unsere DANN ist das klare Bekenntnis zu den Menschen und dem Leben im Veedel. Einige der Baumaßnahmen müssen dringendst zeitnah ausgeführt werden, damit die Verkehrssicherheit im Fort X aufrechterhalten bleibt. Mit diesem Engagement wollen wir die Verantwortung ein Stück weit für das kulturelle Erbe der Stadt Köln übernehmen. Dem stetigen Verfall der Bausubstanz muß schnell und entschieden Einhalt geboten werden. Unser höchstes Anliegen bleibt es, die bestehenden Mietverhältnisse weiterzuführen. Aus diesem Grund stehen wir im Austausch mit den Mietern, den Anliegern, der Politik sowie den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Köln. Uns verbinden gemeinsame Interessen, Bedürfnisse und Ziele, dafür arbeiten wir weiter an der Umsetzung unserer Nutzungsidee des Fort X. Zu gegebener Zeit bieten wir eine Bürgerversammlung an, um unser Anliegen, unsere Pläne und Vorstellungen für diesen Teil der Stadt allen Interessierten transparent darzustellen.

Quelle und Foto: KKG Nippeser Bürgerwehr von 1903 e.V.